Herren Kreisliga Staffel 2

TTC Karlsruhe-Neureut IV : TTC Weingarten II
Mittwoch, 01.12.2021, 20:00 Uhr

Kühner macht den Sack zu

Dank der ungeschlagenen Benkewitz und Gutsche konnte der TTC Weingarten II das Auswärtsspiel beim TTC Karlsruhe-Neureut IV in der Herren Kreisliga Staffel 2 mit 9:3 gewinnen. Die Heimmannschaft war in ihrem 8. Saisonspiel lange Zeit ebenbürtig, ehe Markus Kühner den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Auf dem falschen Fuß erwischten Kullack / Stösser ihre Gegner Kühner / Mayer beim eher ungefährdeten 3:0-Gewinn. Auf Messers Schneide stand dann die Partie zwischen Ma / Vogel und Benkewitz / Gutsche, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Luy / Berger gegen Haug / Kuper hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Dirk Kullack bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Maximilian Gutsche dann doch niedergerungen worden. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Xiaojun Ma beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Paul Benkewitz. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Zwischenzeitlich konnte Susanne Stösser zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Michael Haug aber trotzdem deutlich mit 5:11, 13:15, 11:9, 6:11. Einen Sieg fuhr am Nachbartisch Burkhard Luy beim 12:10, 11:4, 9:11, 11:7 gegen Markus Kühner ein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Adriana Berger hatte gegen Isabel Kuper bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Eberhard Vogel eine Niederlage in vier Sätzen gegen Jan Mayer kassierte. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler in die Box. Ernüchtert über seine 2:3-Niederlage gegen Paul Benkewitz war daraufhin Dirk Kullack, obwohl er alles gegeben hatte. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Xiaojun Ma letztlich parat, um Maximilian Gutsche final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 4:11, 3:11, 5:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Trotz Blitzstart verlor Susanne Stösser ihr Spiel gegen Markus Kühner letztlich in vier Sätzen. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis wird der TTC Karlsruhe-Neureut IV am 12.01.2022 gegen den TS Durlach II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 14.01.2022 gegen den ASV Grünwettersbach V mitnehmen.

Statistik:
TTC Karlsruhe-Neureut IV
Doppel: Kullack / Stösser 1:0, Ma / Vogel 0:1, Luy / Berger 0:1
Einzel: D. Kullack 0:2, X. Ma 0:2, S. Stösser 0:2, B. Luy 1:0, A. Berger 1:0, E. Vogel 0:1
TTC Weingarten II
Doppel: Benkewitz / Gutsche 1:0, Kühner / Mayer 0:1, Haug / Kuper 1:0
Einzel: P. Benkewitz 2:0, M. Gutsche 2:0, M. Kühner 1:1, M. Haug 1:0, J. Mayer 1:0, I. Kuper 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 01.12.2021 (23:46) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").